

Das Forum für differenzsensible Religionspädagogik bietet eine erste und bislang einzigartige Plattform für den interdisziplinären Dialog über Themen der Bildung, Religion und Gesellschaft. Menschen(s)bilder sind ein Bündel von Annahmen, die Menschen betreffen und haben damit weitreichende Konsequenzen für die pädagogische Arbeit. Die Vielfalt an Menschen(s)bildern, die in verschiedenen religiösen und kulturellen Traditionen existieren, stellt grundsätzlich eine Bereicherung für unser Verständnis von Differenz und Wahrnehmung dar und kann auch wichtige Einsichten in die damit verbundenen Machtwirkungen bieten.

Menschen(s)bilder setzen zugleich bestimmte Normalitätsvorstellungen voraus und können so Personen oder Gruppen ausschließen, die als abweichend wahrgenommen werden. Im Forum sollen unterschiedliche Menschen(s)bilder aus der Geschichte und der Gegenwart reflektiert und gemeinsam inklusive Menschen(s)bilder gestaltet werden, die der Vielfalt der Menschen und unserer Gesellschaft gerecht werden.

In Zeiten von Social Media und Plattformen, in denen wieder vermehrt in Bildern kommuniziert wird und der Text aus dem Fokus rückt, bietet das Format einer Posterpräsentation eine besonders effektive Möglichkeit, über Menschen(s)bilder differenzsensibel ins Gespräch zu kommen und tiefgreifende Diskussionen anzuregen. Die Posterpräsentation auf dem Forum ermöglicht es daher Forschenden, Pädagog:innen und allgemein Interessierten, sich visuell und interaktiv mit diesem wichtigen Thema auseinanderzusetzen, neue Erkenntnisse zu gewinnen und gemeinsam zu reflektieren, wie wir uns selbst und andere in unserer vielfältigen Welt wahrnehmen.

Wir möchten Sie daher herzlichst einladen, Ihre Forschungsarbeiten aus dem wissenschaftlichen Kontext und pädagogischen Projekte aus dem Arbeitsfeld im Zusammenhang mit Menschen(s)bildern auf dem Forum für differenzsensible Religionspädagogik am **25. und 26. April 2024** im Rahmen der Posterpräsentation vorzustellen. Ihre Poster können bestmöglich im Format A0 gestaltet werden, um Ihre Ideen und Ergebnisse zu vermitteln. Wir ermutigen Sie, kreativ zu sein und innovative Ansätze zur Darstellung Ihrer Arbeit zu wählen. Sprechen Sie uns gern an, um Hinweise in Bezug auf Formate zu erhalten – grundsätzlich soll Ihnen aber so viel Freiheit wie möglich eingeräumt werden. Neben Postern zu Forschungsprojekten sind insbesondere Poster aus der pädagogischen Praxis willkommen, die zeigen, wie das Thema Menschen(s)bilder in einer konkreten Bildungseinrichtung umgesetzt werden kann. Ebenso freuen wir uns über Poster von laufenden oder kürzlich abgeschlossenen Forschungsprojekten, die sich mit Fragen der Differenz und der Wahrnehmung von Menschen(s)bildern sowie deren Machtwirkungen auseinandersetzen.

Die Posterpräsentation bietet eine hervorragende Gelegenheit, Ihr Wissen zu teilen, Feedback von Kolleg:innen zu erhalten und neue Kontakte in Ihrem Forschungsbereich zu knüpfen.

Wir sind sicher, dass Ihre Beiträge dazu anregen werden, die Diskussion über Menschen(s)bilder und ihre Bedeutung für die Religionspädagogik auf dem Forum voranzutreiben.

Bitte senden Sie uns Ihre Vorschläge bis zum 15. März unter den Mailadressen sungsoo.hong@uni-jena.de und/oder vanderhoek@evh-bochum.de zu. Weitere Informationen zur Einreichung und zum Programm finden Sie auf unserer Website unter <https://www.ksi-institut.de/veranstaltung/Menschensbilder-2024.04.25>.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und darauf, gemeinsam mit Ihnen eine inspirierende und erkenntnisreiche Posterpräsentation zum Thema Menschenbilder zu gestalten.